



Volumenprovisionen Star

Sehr geehrte Tankstellenbetreiber,

Eine kleine Station mit einem Jahresabsatz von 3.300.Mio. Liter profitiert zumindest am Anfang von der Volumenprovision. Ca.€ 2.000 im Jahr fließen an zusätzlicher Provision.

Ein Einzelbetreiber der so eine Station führt, kann damit eventuell eine Provisionssteigerung erreichen.

Bringt er aber seine Station im Absatz nach oben, kommt er schnell in die Provisionskappung. Das tritt ein, wer seinen monatlichen Absatz über 300.000 Liter bringt.

Allerdings werden die niedrig drehenden Stationen in der Regel von Mehrfachbetreibern betrieben.

Wer eine hochdrehende Tankstelle betreibt, muss dann Provisionsverluste in Kauf nehmen.

Am Beispiel einer Tankstelle habe ich dieses mal auf Jahresabsatzbasis dargestellt.

Bei einem Jahresabsatz von 7.000 Mio.Litern sind Provisionsverluste von bis zu € 25.000 anzunehmen.

Das hat auch Auswirkungen auf Ausgleichszahlungen und das in einem nicht unerheblichen Umfang.

Ich habe die neue Volumenprovision installiert und kann bei Bedarf jederzeit die individuelle Provision ermitteln.

Für Mitglieder der ITB ist dieser Service kostenneutral.

Ihr

Achim Hirsch

10.11.2015

Ihr Partner für praxiserprobte Lösungsvorschläge 



Monat	Literabsatz	Provision neu	Provision alt	Abweichung in €	Abweichung %
Januar	530.000	€ 5.042	€ 6.625	- € 1.583	23,90%
Februar	570.000	€ 5.177	€ 7.125	- € 1.948	27,35%
März	520.000	€ 5.007	€ 6.500	- € 1.493	22,97 %
April	550.000	€ 5.112	€ 6.875	- € 1.763	25,65 %
Mai	560.000	€ 5.147	€ 7.000	- € 1.853	26,47 %
Juni	590.000	€ 5.237	€ 7.375	- € 2.138	29,00 %
Juli	620.000	€ 5.327	€ 7.750	- € 2.423	31,27 %
August	600.000	€ 5.267	€ 7.500	- € 2.233	29,78 %
September	650.000	€ 5.417	€ 8.125	- € 2.708	33,37 %
Oktober	630.000	€ 5.357	€ 7.875	- € 2.518	31,98 %
November	600.000	€ 5.267	€ 7.500	- € 2.233	29,78 %
Dezember	610.000	€ 5.297	€ 7.625	- € 2.328	30,53 %
Gesamt	7.030.000	€ 62.654	€ 87.875	- € 25.221	28,70 %